

[Ihre 3. Einladung zu einem Gespräch mit BM](#)

Kategorie : [Beratzhausen](#)

Veröffentlicht von leserbrief am 11-Apr-2010 11:29

laber-jura.de erhielt folgenden Beitrag, mit der Bitte um Veröffentlichung:

Von: Viktor

Gesendet: Sonntag, 11. April 2010 08:53

An: 'Meier Konrad'

Betreff: Ihre 3. Einladung zu einem Gespräch

Sehr geehrter Herr Meier,

es ist zwar reizend, dass Sie sich persönlich bemühten, Ihre Visitenkarte mit Einladung zum Gespräch vor meiner Wohnungstür zu hinterlegen, aber wie ich Ihnen bereits 2-mal zu verstehen gab, wird es kein Gespräch zwischen Ihnen und mir geben. Von derartigen Unterhaltungen halte ich überhaupt nichts, denn was wollen Sie mir denn zu dieser verheerenden Finanzsituation des Marktes Beratzhausen erzählen? Die Wahrheit ?

Eine qualitativ aussagekräftige schriftliche Antwort auf meine Fragen würde genügen, sehr geehrter Herr Bürgermeister.

Aber Sie gestatteten uns ja nicht einmal Einblick in die Akte Straßenbau Zehentberg zu nehmen, obwohl es die Bürger sind, die 60% der Kosten tragen. Allein diese Verweigerung spricht dafür, dass man sich die berechtigte Frage stellen kann, ob alles mit rechten Dingen zugeht? Und hinzu kommt, dass wir noch immer nicht die Abrechnung erhalten haben. Bitte beantworten Sie meine Frage, warum man damit solange wartet? Um in der Zwischenzeit vielleicht die Gebühren von 60% auf 80% hinaufzusetzen?

Fakt ist, dass der Haushalt 2010 noch immer nicht verabschiedet wurde, dass die Rechtsaufsichtsbehörde ein Entschuldungskonzept angefordert hatte und die geplanten Investitionen, angesichts einer derart katastrophalen Lage, vollkommen illusorisch sind.

Eines ist hierzu klar zu stellen, Sie sind nicht der alleinige Verantwortliche dieser Schuldenlawine. Hier haben bereits Ihre Vorgänger und deren Entourage gute Arbeit geleistet. Unverständlich ist, dass die Bürger von Beratzhausen offensichtlich nicht in der Lage sind, qualifizierte und durchsetzungsstarke Persönlichkeiten zu wählen, welche in der Lage sind, diese kleine Gemeinde effektiv zu verwalten und deren Interessen zu vertreten.

Es ist ein Armutszeugnis für alle, die Wähler und die Gewählten.

Beratzhausen ist eine von vielen Kommunen, die über ihre Verhältnisse gelebt

hat, aber es gibt aber auch rÄ¼hmliche Ausnahmen.

Werfen Sie einen Blick auf Velburg!

Ein fÄ¼higer BÄ¼rgermeister hat es geschafft einem lahmen Gaul auf die Beine zu helfen.

Warum ist dies in Beratzhausen unmÄ¼glich? Drastische SparmaÄ¼nahmen und ein qualifizierte Gemeindeverwaltung wÄ¼ren nÄ¼tig und nicht den BÄ¼rger mit erhÄ¼hten Steuern und Abgaben noch mehr zu belasten.

Sie sehen, keine Worte, sondern effektive Taten sind nÄ¼tig, aber solange sich jeder selbst am NÄ¼chsten ist, wird alles so bleiben oder noch schlimmer werden.

Ich hoffe, dass Sie begriffen haben, dass Sie und ich nicht miteinander reden kÄ¼nnen.

Hochachtungsvoll

Christine Aurore



â¼¼MIT VISITENKARTE (Schirm), CHARME & KEINEN ERFOLG (Melone)â¼¼